



Sachbearbeitung ZS/F - Finanzen/Beteiligungsverwaltung

Datum 27.02.2017

Geschäftszeichen

Beschlussorgan Hauptausschuss

Sitzung am 23.03.2017 TOP

Behandlung öffentlich

GD 093/17

Betreff: Ulmer Parkbetriebs-Gesellschaft mbH
- Wirtschaftsplan 2017 -

Anlagen: Anl. 1 - Wirtschaftsplan 2017
Anl. 2 - Kennzahlenübersicht

Antrag:

1. Von den Beschlussanträgen des Aufsichtsrats der Ulmer Parkbetriebs-Gesellschaft mbH an die Gesellschafterversammlung Kenntnis zu nehmen.
2. Keine Einwendungen zu erheben, dass der Vertreter der Stadt Ulm in der Gesellschafterversammlung den Beschlussanträgen des Aufsichtsrats zustimmt.

Heidi Schwartz

Zur Mitzeichnung an:

BM 1, OB

Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des

Gemeinderats:

Eingang OB/G

Versand an GR

Niederschrift §

Anlage Nr.

Sachdarstellung:

Zusammenfassende Darstellung der finanziellen Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen:	nein
Auswirkungen auf den Stellenplan:	nein

MITTELBEDARF			
INVESTITIONEN / FINANZPLANUNG (Mehrjahresbetrachtung)		ERGEBNISHAUSHALT [einmalig / laufend]	
PRC: 5460-750 (Parkeinrichtungen)			
Projekt / Investitionsauftrag: 7.54600002			
Einzahlungen	€	Ordentliche Erträge	€
Auszahlungen	16.840.000 €	Ordentlicher Aufwand	€
		<i>davon Abschreibungen</i>	€
		Kalkulatorische Zinsen (netto)	443.000 €
Saldo aus Investitionstätigkeit	16.840.000 €	Nettoressourcenbedarf	€
MITTELBEREITSTELLUNG			
<u>1. Finanzhaushalt 2017</u>		2017	
Auszahlungen (Bedarf):	5.000.000 €	innerhalb Fach-/Bereichsbudget bei PRC	€
Verfügbar:	5.000.000 €		
Ggf. Mehrbedarf	0 €	fremdes Fach-/Bereichsbudget bei PRC	€
Deckung Mehrbedarf bei PRC			
PS-Projekt 7	€	Mittelbedarf aus Allg. Finanzmitteln	€
bzw. Investitionsauftrag 7	€		
<u>2. Finanzplanung 2018 ff</u>			
Auszahlungen (Bedarf):	11.840.000 €		
i.R. Finanzplanung veranschlagte Auszahlungen	11.840.000 €		
Mehrbedarf Auszahlungen über Finanzplanung hinaus	0 €		

1. Beschluss Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat der Ulmer Parkbetriebs-Gesellschaft mbH hat am 22.02.2017 den Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2017 beraten und der Gesellschafterversammlung die Genehmigung des Wirtschaftsplans in der vorliegenden Fassung empfohlen.

2. Erfolgsplan 2017

Die Umsatzerlöse für 2017 sind mit 8.470 T€ (VJ 8.115 T€) veranschlagt. Für 2017 wurde dabei mit rd. 2.820.000 Einstellungen (Kurzzeitparker einschl. Schwabencardnutzer) in den City-Häusern kalkuliert. Bei den Umsatzerlösen ist die 2016 durch den Aufsichtsrat beschlossene Erhöhung der Kurzparker-Entgelte berücksichtigt.

Bei den sonstigen Erträgen ergeben sich aus Vermietungen, Kostenerstattungen und Dienstleistungen weitere Erlöse von 279 T€ (Vorjahr 310 T€).

Die Materialaufwendungen wurden in Höhe von 2.350 T€ (VJ 2.240 T€) angesetzt. Enthalten sind Modernisierungsmaßnahmen für die Toilettenanlage im Parkhaus Salzstadel sowie ein weiterer 2. BA für die Teilerneuerung der Abdichtung des Tiefgaragendeckels beim Theater von zusammen 160 T€.

Die Personalkosten sind mit 2.080 T€ (VJ 2.040 T€) geplant, die sonstigen betrieblichen Aufwendungen mit 620 T€ (VJ. 480 T€). Neben den allgemeinen Kostenerhöhungen haben sich insbesondere die Fremdleistungen im Parkhaus Deutschhaus erhöht.

Die Zinsaufwendungen reduzieren sich 2017 durch planmäßige Tilgungsleistungen sowie der Zinssatzanpassung für ein Bankdarlehen von 240 T€ auf 210 T€. Die Abschreibungen sind mit 1.830 T€ derzeit relativ konstant.

Für 2017 wird mit einem Jahresüberschuss von 1.020 T€ (VJ. 3.516 T€, davon a.o. Ergebnis von netto 1.886 T€ für Verkauf TG Sedelhof) kalkuliert.

3. Vermögensplan 2017

Nach dem Vermögensplan ergeben sich in 2017 Finanzierungsmittel (Einnahmen) von insgesamt 17.384 T€. Diese setzen sich zusammen aus den erwirtschafteten Abschreibungen (1.840 T€), dem erwarteten Jahresüberschuss (1.020 T€), dem Finanzierungsmittelüberschuss aus Vorjahren bzw. der zweckgebundenen Investitionsrücklage (9.524 T€), sowie der 1. Tranche (5.000 T€) auf die vom Gemeinderat am 17.02.2016 (GD 044/16) beschlossene Kapitaleinlage für den Neubau der Tiefgarage Am Bahnhof.

Für den Neubau der Tiefgarage Am Bahnhof sind in 2017 insgesamt 13,0 Mio. € veranschlagt. Für verschiedene Beschaffungen sind 250 T€ und für ordentliche Kredittilgungen 1.012 T€ vorgesehen. Die Aufnahme eines Bankkredits ist in 2017 noch nicht erforderlich.

4. Finanzplanung 2016 – 2022

Der Erfolgsplan wurde auf Basis der aktuellen Kenntnisse bis 2022 fortgeschrieben. Berücksichtigt wurden bei den Umsatzerlösen weitere Tarifanpassungen, sowie Belegungsänderungen durch die voraussichtliche Eröffnung der neuen Garage in den Sedelhöfen zum 01.11.2019 und des neuen Parkhauses Am Bahnhof zum 01.09.2020. Die Neueröffnung des Parkhauses Am Bahnhof hat darüber hinaus erhebliche Auswirkungen auf der Kostenseite. Neben den Personal- und betrieblichen Sachkosten ergeben sich insbesondere deutlich höhere Abschreibungen und Zinsaufwendungen. Außerdem sind bei den Bestandsgaragen in 2021 und 2022 jeweils 1 Mio. € zusätzliche Mittel für Instandsetzungen und Sanierungen veranschlagt. Ab dem Geschäftsjahr 2021 ist deshalb mit deutlichen Jahresfehlbeträgen zu rechnen.

Im Vermögensplan wird der Neubau der Tiefgarage Am Bahnhof mit den beschlossenen Baukosten (GR 17.02.2016, GD 044/16) von 51,84 Mio. € dargestellt. Neben dem Eigenkapital ergibt sich die Finanzierung aus Kapitaleinlagen der Stadt und Bankdarlehen.

Die Finanzplanung wird jährlich fortgeschrieben und der Bauabwicklung angepasst.

Auf die Darstellung und Erläuterungen im beiliegenden Wirtschaftsplan 2017 wird verwiesen.

